Statistisches Landesamt bietet Geo-Webdienste

[26.07.2013] Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz hat seine ersten geobasierten Online-Anwendungen freigeschaltet. Die Informationen werden auch in das Geoportal des Landes eingebunden.

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz macht seine Daten erstmals auch als Geodienst im Internet verfügbar. „Die Visualisierung über Karten gewinnt bei der Informationsvermittlung immer mehr an Bedeutung“, erklärte der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz bei der Freischaltung des Web-Angebots. „Wir starten mit zunächst drei Themenbereichen und bauen das Angebot schrittweise aus“, so der Präsident des Statistischen Landesamtes, Jörg Berres. Unter anderem können sich die Nutzer zu den Bereichen Bevölkerung, Bildung und Wahlen die regionalen Unterschiede und Gemeinsamkeiten in dynamischen Karten anzeigen zu lassen. So kann beispielsweise sichtbar gemacht werden, wo es einen hohen Anteil an Kindern gibt, wo welche Schulformen bevorzugt werden oder wo eine Partei bei den zurückliegenden Wahlen ihre besten und schlechtesten Ergebnisse eingefahren hat. Wie das rheinland-pfälzische Innenministerium weiter mitteilt, werden die Geodienste des Statistischen Landesamtes auch in das Geoportal des Landes eingebunden und können dort mit Daten und Fakten anderer Anbieter kombiniert werden. „Damit erweitert sich auch der Nutzerkreis für die fundierten regionalstatistischen Informationen“, so Roger Lewentz. Neben dem Kartendienst wurde ein Statistikdienst im Geoportal eingerichtet. Auf diese Weise können bei der Recherche statistische Informationen zu allen Gemeinden des Landes eingeblendet werden. „Dieser Dienst basiert auf unserem Regionaldatenangebot ‚Meine Heimat‘“, erläutert Jörg Berres. Mit einem Klick können die Nutzer vom Geoportal aus direkt zu den datenbankgestützten Statistikdaten einer Kommune gelangen.

(bs)

Stichwörter: Geodaten-Management, Rheinland-Pfalz, Roger Lewentz